

Ein Pass für das Selbstwertgefühl

Ilseder Förderschule: Kreisvolkshochschule übergibt 200. Schüler ein Profil-Zertifikat

Ilsede-Groß Ilsede (sip). 13 Schüler stehen auf der Bühne in der Ilseder Förderschule. Etwas zaghaft, dann aber immer kräftiger singen sie: „Dieser Weg wird kein leichter sein, dieser Weg wird steinig und schwer“ - ein Lied des deutschen Soul-Sängers Xavier Naidoo. Ihren Lebensweg gehen die Schüler der Klassen 9a und 9b der Schule „am Sportzentrum“ jetzt wohl etwas sicherer und mit einem „Profil Pass“ der Kreisvolkshochschule (KVHS) in der Tasche, den sie zum Abschluss ihrer Projektwoche ausgestellt bekommen haben.

Projektarbeiten präsentierten die insgesamt 21 Jugendlichen gestern nicht, das sei auch gar nicht Sinn der Woche gewesen, erklärt Monika Schweda, Programmbereichsleiterin Pädagogik der KVHS. „Der Profil-Pass soll das Selbstwertgefühl des Einzelnen stärken“, erklärt Schweda. An fünf Tagen haben die Schüler mit Hilfe von Dozenten der KVHS vier Schulstunden täglich an sich selber „gearbeitet“ - mit Partnerinterviews, Phantasie Reisen in die eigene Vergangenheit oder in Gruppengesprächen. „Selbstreflexion war dabei ein zentraler Punkt“, erklären die Dozentinnen Stefanie Weigand und Kristine Michaelis-Nisse. „Zu überlegen welche Schwierigkeiten hatte ich bereits in meinem Leben und wie habe ich sie gemeistert war eine Arbeitsmethode.“ Auch über die Einschätzung anderer, etwa der Lehrer oder der Mitschüler konnte viel Mut gewonnen werden, sagt Weigand: „Viele Jugendliche waren erstaunt, welche Talente andere bei ihnen erkennen.“

Die Ergebnisse wurden alle in den persönlichen Profil Pass eingetragen. „Darauf können die Schüler im weiteren Lebensweg zurückgreifen“, sagt Schweda, „etwa um bei Bewerbungen die eigenen Stärken begründen zu können.“

Besonders freuen durfte sich gestern Franziska Brandes. Die 16-Jährige war der 200. Schüler im Landkreis Peine mit Profil Pass, wofür sie zur Feier des Tages mit einem MP3-Player beschenkt wurde. „Ich bin schon stolz und Spass gemacht hat es auch“, erklärte sie.

Stolz ist auch Monika Schweda, die Leiterin der Profil Pass-Aktionen: „Seit 2005 haben wir 10 Pass-Projekte durchgeführt und fast alle teilnehmenden Schulen wollen das Projekt wiederholen!“ Einziger Wehrmutstropfen: „Wir stehen zurzeit ohne Sponsor für die roten Profil-Pass-Ordner da. Pro Stück kosten die 13 bis 15 Euro - das können die Schulen nicht leisten.“ Spender und interessierte Schulen können sich in der Kreisvolkshochschule melden, unter der Telefonnummer 05171 /4013242.

(c) PAZ 2008

Jahr=2008; Monat=04; Monat=Apr; Tag=12; Tag=Sa;